

Volksrechtliche Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

1920 Nr. 167 Jahrgang 213

Abend-Ausgabe Sonnabend, 24. April Anzeigenpreis: Die Spalte 20 mm breit 100-20000 50 A. Die Spalte 30 mm breit 100-20000 75 A. Abon. nach Kart. 1919/20 100 A. Halbesleben-Verlag, Halle-Saale

Neueste Tagesnachrichten

Der Streik in Elb-Asch-Bohringen breitet sich mehr aus. Der Bahnverkehr ist vollständig unterbrochen.
Die Vertreter der russischen Räteregierung in San Remo besprechen mit den Staatsministern die Bedingungen für die Rückkehr der russischen Räteregierung.
Im englischen Unterhaus wurde die Meldung über die Rückkehr des Königs von Griechenland als falsch bezeichnet.
Der Oberste Rat hat beschlossen, Smyrna unter türkische Verwaltung, oder unter die Verwaltung von Griechenland zu stellen.
Japanische Truppen haben den Bolschewiken in Ostchina eine vernichtende Niederlage zugefügt.

Das 200 000-Mann-Heer

Dem zukünftigen Heer wird mitgeteilt:
Am 24. D. M. hat die deutsche Regierung den Verhandlungen eine Note überreicht über die dauernde Beibehaltung eines 200 000-Mann-Heeres. Als Begründung ist angeführt, daß 100 000 Mann, die in einzelnen Garnisonen über Deutschland verteilt werden müßten, zur Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung und somit zur Regelung des Wirtschaftslebens, wodurch überhaupt erst die Erfüllung des Friedensvertrages möglich wird, nicht hinreichen.
Mit einer Verkleinerung der Bildung des 100 000 Mann Heeres auf einen späteren Zeitpunkt, zu dem mit geistigen Fortschritten in Deutschland gerechnet werden kann, der Bevölkerung und auch den alliierten Regierungen in keiner Weise gehindert. Die Einheitspflicht und die Pflicht des Heeres auf das Höchste unter der Ungewißheit der Zukunft zu bestehen. Die Angehörigen für das 100 000 Mann-Heer schon jetzt auszuwählen, ist nicht möglich, weil sonst weder Zeit in der Gemisheit baldigen Auswechslens möglich und statt eines Schutzes eine Gefahr für die Republik und die ordnungsliebenden Elemente der Nation wäre. Es muß jetzt Klarheit geschaffen werden über die Zukunft der Heeresangehörigen und die Organisation des Heeres, und zwar sobald als möglich, sonst verläßt der Schutz Deutschlands unbeschützt. Die Folgen für Deutschland sind schwer zu übersehen.
Nachdem unter der Voraussetzung, daß Deutschland ein 200 000 Mann großes Heer besitzen würde, zunächst als Hauptmaßnahme die Verteilung nach dem Angriff gegen eine ausländische Macht in Betracht kommt. Ein in seiner Stärke verändertes Heer wird wohl bewaffnete Einheiten seiner Streitkräfte und Wachen zurückziehen können, auch in Anlehnung an die bestehenden Besatzungen auf kurze Zeit einen gewissen Schutz bilden, aber als Verteidigungsmasse gegen einen bewaffneten feindlichen Einmarsch würde diese Streitkraft völlig ungenügend sein. Noch weniger aber würde ein Heer von 100 000 Mann, hinter dem Feindlinie zu weichen haben, und schließlich seiner Bewehrung der Einrichtungen unterliegen. Die in der Feindlinie vorrückt, irgendeine Zeit bemerkbar werden können, ganz abgesehen davon, daß die bei äußeren Verwicklungen starke Streitkräfte im Innern des Reiches zur Aufrechterhaltung der Ordnung und gesetzlichen Verwaltung notwendig werden.
Das 200 000-Mann-Heer ist die Beibehaltung je drei Bataillonen schwerer Artillerie für jede der 12 Infanteriedivisionen, von insgesamt 80 Infanterie-Abteilungen und 4 Eisenbahnkompanien beauftragt worden. Die Erfahrungen, die im Weltkrieg die schwere Artillerie auch in größerer Zahl erbracht haben können. Die Aufträge sind den Regimentsgruppen an Zahl bestehend überlegen und die in den Kämpfen nach den Erfahrungen des Stellungskrieges mit Angriffen von Selbstbeschießungen. Dieser Überlegenheit gegenüber und zur wirksamen Durchführung der Kämpfe müssen die Regimentsgruppen über gleichwertige oder überlegene Mittel verfügen. Diese müssen sofort zur Stelle sein, sobald im Beginn des Kampfes die Moral des Gegners zu brechen.
Die Streitkräfte der umfänglicheren Elemente richten sich nach der Linie auf ein Zusammenlegen des Eisenbahn-Heeres als politisches Element, teils um Truppenbewegungen zu beschleunigen, teils um ihnen die nötige Besetzung von Truppen nicht möglich und damit ist die Besetzung die Möglichkeit genommen, die Ruhe und Ordnung im Reich wieder herzustellen. Es ist deshalb unbedingt notwendig, über Eisenbahnkompanien zu verfügen, mit denen der Kampf für Truppenbewegungen aufrechterhalten werden kann und die auch in der Lage sind, Bahnverbindungen wieder herzustellen.
Keine Pfliegerformationen werden nur vorübergehend bis zur Beendigung der Lage beauftragt. Ihre Aufgaben sind:
1. Aufrechterhaltung der Verbindungen und Verbesserung der Nachrichten und Personen bei Störung oder Ausfall der gewöhnlichen Verkehrsmittel. (Wahr, Fernsprecher, Telegraph).

2. Auffklärung, Verurteilung, Warnung der Bevölkerung durch Flugblätterverteilung.

8. Erkundung und Ueberwachung staatsfeindlicher Maßnahmen und eigener Truppenbewegungen. Eingreifen in den Straßenkampf.
Von San Remo aus wird die Begründung des deutschen Heeres, das Armees auf 200 000 Mann herabzusetzen zu dürfen, bekanntgegeben. Eine Bundesbeschlüsse läßt den Schluß zu, daß Frankreich offiziell zum Einlenken geneigt ist. Es werde jedoch ausreichende Garantien gegen militärische Reservationspläne verlangen.
Von unserem ** Sonderberichterstatter.
Paris, 24. April.
„Welt Journal“ meldet aus San Remo: Die Note der Alliierten an Deutschland, wegen der Entwaffnung wurde in bestimmtem Maße gehalten, jedoch nicht den Charakter eines Ultimatum's tragen. Das Schreiben, welches heute nach Berlin gehen soll, appelliert zunächst an den guten Willen der deutschen Regierung, den Vertragsbestimmungen loyal nachzukommen. Die Note bemerkt, daß besondere alliierte Kommissionen die Entwaffnung überwachen und kontrollieren werden.
Wie ein besonderer Sonderberichterstatter der „Welt News“ meldet, befindet sich ein Delegierter der russischen Sowjet-Regierung in San Remo. Er hätte bereits mit den leitenden Staatsministern der Alliierten eine lange Besprechung.

Keine neue Brigade

Amsterdam, 24. April.
Der „Times“ zufolge erwiderte Lloyd George in seiner Unterredung mit englischen Journalisten auf die Frage, ob die einmalige Wiederaufnahme eines wirtschaftlichen Brudes auf Deutschland nach oben führen würde, die eine sehr ernste Gefahr für die Alliierten darstelle, sei im Augenblick phantastisch. Auf Grund zahlreicher Berichte britischer Offiziere sei er der Meinung, daß die Bevölkerung eines Körpers gleiche, dessen Glieder nicht mehr gebrochen werden. Dies sei die richtige Schlußfolgerung.
Heber die Frage des Rubrikens sagte Lloyd George, er erwarde eine befriedigende Lösung. Eine der Schwierigkeiten sei die Weigerung Bayerns, den Verbleib Berlins Folge zu leisten. Die Furcht vor dem Bolschewismus in Deutschland sei nicht übertrieben, obwohl er nicht glaube, daß der deutsche Charakter sich für den Bolschewismus eigne.
Die deutsche Note betreffend Erhöhung der Reichswehr ausgehenden Truppenabzug werde von der Konferenz in Beratung genommen werden. Lloyd George bestritt nachdrücklich, jemals die Revision des Friedensvertrages vorgeschlagen zu haben.

Gegen die farbigen Besatzungstruppen

Amsterdam, 24. April.
Die „Allgemeine Handelszeitung“ meldet, daß der Volksgaustrich der englischen Arbeiterpartei einen Antrag angenommen, daß gegen die Verwendung farbiger Truppen im deutschen Gebiet Deutschlands bei den alliierten Regierungen und beim Völkerbund Protest erhoben und Zurückziehung der Truppen verlangt werden soll.
Der Streik in Elb-Asch-Bohringen.
Paris, 23. April.
Nach einer Sabotageaktion am Mittwoch ist der Streik zum Generalstreik am Mittwoch gegeben worden. Die Eisenbahner haben heute vormittag die Arbeit verlassen, in der Stadt ist der Verkehr unterbrochen. Die Zettelfabriken, die Metallwarenfabriken, die elektrischen Unternehmungen und die großen Geschäfte sind geschlossen. Keine Zeitung erscheint, Telefon und Telegraph funktionieren noch. Nach einer Sabotageaktion am Straßburg funktioniert die Elektrizität seit Mittwoch nicht. Seit heute vormittag ist der Arbeitsdienst allgemein. Nur die Post hält einen beschränkten Dienst aufrecht, einigezüge sind angekommen und abgegangen.
Karlsruhe, 23. April.
Das „Neue Freie Journal“ meldet, daß zwischen Streitenden und französischem Militär in den letzten Tagen erste Zusammenstöße erfolgt seien. Mehrere Demonstrationen wurden gewaltsam durch französische Kavalleriepatrouillen zerstreut, auch wurden 42 Arbeiter und Gewerkschaftsführer in Weg und Umgegend verhaftet. Im Laufe des Mittwochs sind erhebliche Teile der französischen Garnison in Weg nach den Grubenarbeiten abgegangen, um die Eingänge zu den Bergwerksschächten zu besetzen, da befürchtet wird, daß die Streikenden Sabotage verüben werden.
Von unserem ** Sonderberichterstatter.
Straßburg, 24. April.
Infolge des Generalstreiks in Elb-Asch-Bohringen, an dem auch die Eisenbahner teilgenommen, ist der Zugverkehr unterbrochen. Seit Freitag früh ist weder in West noch im Saargebiet ein Zug aus Elb-Asch-Bohringen eingetroffen.

Das Landessteuergesetz

Von Dr. von Erbes, Vizepräsident der preussischen Landesversammlung.
II.
Die Reichsabgabenordnung formell die Steuerbarkeit der Einkünfte festsetzt, so verweist ihr das Landessteuergesetz numerisch auf materiell den Landessteuern. Die Anerkennung der Steuerbarkeit der Länder und Gemeinden im § 1 des Gesetzes ist ohne praktische Bedeutung, da das Reich die wichtigsten Steuerquellen an sich gezogen hat und auch im übrigen die Vermögensfreiheit der Länder und Gemeinden auf finanziellen Gebiete einschneidend beschränkt hat. Es ist ohne weiteres anzugeben, daß, nachdem einmal die gemäßigten bekannten Wege zur Ordnung der Reichsfinanzen beschränkt worden waren, sich die im Landessteuergesetz vorgesehene Regelung nach ihrer grundsätzlichen Seite fast ausnahmslos ergriff. Aber ist auch nicht zu bestreiten, daß das Landessteuergesetz die Finanzverwaltung der Länder und Gemeinden geradezu auf den Kopf stellte und, indem es Länder und Gemeinden nur bestimmte Mittel oder nur bestimmte, durch reichsrechtliche Normativbestimmungen unangenehm eingeschränkte Quellen zur Verfügung stellt, auch die Selbstverwaltung der Länder und Gemeinden auf Empfindlichste beeinträchtigt. Die unheilvollen Wirkungen der Reichssteuerabgaben auf Länder und Gemeinden, in denen letzten Endes doch die Wurzeln der Kraft des Reiches lagen, und deren Weichen für das Wiedererlangen des Reiches die unerlässliche Voraussetzung bildet, werden — wie ich fürchte — die grundsätzliche Unrichtigkeit des von der Mehrheit der Nationalversammlung eingeschlagenen Weges nur zu bald erweisen.
Mangels ausreichender zahlenmäßiger Unterlagen ist es nicht möglich, den Einfluß des Landessteuergesetzes auf die Finanzen der Länder und Gemeinden schon jetzt im einzelnen darzulegen. Die in der Regierungsvorlage gegebene Schätzung über die Tragfähigkeit der einzelnen Steuern sprechen wenig in der Weise, daß die den Ländern und Gemeinden zu ersetzenden Einnahmen auf der Verteilung an den Reichsteuern und eigenen Steuererträgen gar nicht zu übersehen sind. Ob die Reichseinkommensteuer die geschätzten 8—10 Milliarden jährlich abwerfen wird, scheint gegenüber dem schweren Verstoß, den das Vermögen durch die Kriegsabgabe und des Wotopfers erleidet, mehr als zweifelhaft. Sider aber dürfte der in der Regierungsvorlage für 1919 auf 6,5 Milliarden geschätzte Gesamtbedarf der Länder und Gemeinden weit hinter dem tatsächlichen Bedarf der nächsten Jahre zurückbleiben.
Die Entlastung, welche die im § 59 vorgesehene Uebernahme von Kriegsschulden durch das Reich den Staatsbältern der Länder und Gemeinden bringen wird, ist bei der in Betracht kommenden hohen Summe von 15 Milliarden an sich betrachtet natürlich erheblich, doch werden die 750 Millionen jährliche Interessenparis gegenüber der gewaltigen Steuererhöhung aller sonstigen Ausgaben kaum nennenswert zu Buche stehen. Es ist bekannt, daß noch im März d. J. die preussische Finanzverwaltung den durch die unerlässliche Reichsfinanzreform erforderten Mittelaufgaben nicht im entferntesten die nötigen Deckungsmittel gegenüberstellen konnte, trotzdem mit dem Uebertrag der Eisenbahnen auf das Reich und sich der daraus im Augenblick ergebenden großen Entlastung des preussischen Finanzplanes bereits gerechnet war. Die Hoffnung, daß die Reichsfinanzverwaltung der Länder und Gemeinden sich zu ersetzenden Einnahmequellen für die Landes- und Gemeindefinanzen ausfindig machen könnten, wird man angesichts der tatsächlichen Entwicklung der Lohn- und Arbeitsverhältnisse wohl bis auf weiteres zu Grunde tragen müssen. Wie man die Dinge auch ansehen mag: Die Zukunftsansichten für die Länder und Gemeinden für die Gemeinden sind denkbar trübe.

Für die Länder werden die sogenannten Realsteuern wieder Bedeutung gewinnen. Sie werden selbstverständlich in ganz anderer Ausdehnung, als die 1893 von Preußen seinen Gemeinden überwiehen alten Realsteuern den betragsmäßig Faktor in der Finanzabgabe der Länder zu bilden haben, wobei freilich voranzugesehen werden muß, daß das Reich der Rückzahlung der Realsteuern nicht etwa auf Grund des § 2 des Landessteuergesetzes wegen Schädigung von Reichseinnahmen Einbrennen in den Weg legt. Preußen allerdings wird die Ueberweisung der Realsteuern an die Gemeinden rückgängig machen und die Gemeinden auf Zuschläge verweisen müssen. Begreiflicherweise wird ein solcher Schritt starken Widerstand auf Seiten der Gemeinden auslösen, und man wird den Gemeinden anderweit, vielleicht in den Formen des Realsteuernersatzes, Ersatz für den Steuerentfall zu schaffen beabsichtigen sein müssen, wenn aber die finanzielle Selbstständigkeit des preussischen Staates auch nur halbwegs erhalten werden soll, wird ein anderer Weg kaum zu finden sein.

Am 200 000-Mann-Heer

Die Beibehaltung je drei Bataillonen schwerer Artillerie für jede der 12 Infanteriedivisionen, von insgesamt 80 Infanterie-Abteilungen und 4 Eisenbahnkompanien beauftragt worden. Die Erfahrungen, die im Weltkrieg die schwere Artillerie auch in größerer Zahl erbracht haben können. Die Aufträge sind den Regimentsgruppen an Zahl bestehend überlegen und die in den Kämpfen nach den Erfahrungen des Stellungskrieges mit Angriffen von Selbstbeschießungen. Dieser Überlegenheit gegenüber und zur wirksamen Durchführung der Kämpfe müssen die Regimentsgruppen über gleichwertige oder überlegene Mittel verfügen. Diese müssen sofort zur Stelle sein, sobald im Beginn des Kampfes die Moral des Gegners zu brechen.
Die Streitkräfte der umfänglicheren Elemente richten sich nach der Linie auf ein Zusammenlegen des Eisenbahn-Heeres als politisches Element, teils um Truppenbewegungen zu beschleunigen, teils um ihnen die nötige Besetzung von Truppen nicht möglich und damit ist die Besetzung die Möglichkeit genommen, die Ruhe und Ordnung im Reich wieder herzustellen. Es ist deshalb unbedingt notwendig, über Eisenbahnkompanien zu verfügen, mit denen der Kampf für Truppenbewegungen aufrechterhalten werden kann und die auch in der Lage sind, Bahnverbindungen wieder herzustellen.
Keine Pfliegerformationen werden nur vorübergehend bis zur Beendigung der Lage beauftragt. Ihre Aufgaben sind:
1. Aufrechterhaltung der Verbindungen und Verbesserung der Nachrichten und Personen bei Störung oder Ausfall der gewöhnlichen Verkehrsmittel. (Wahr, Fernsprecher, Telegraph).

Der Streik in Elb-Asch-Bohringen.

Paris, 23. April.
Nach einer Sabotageaktion am Mittwoch ist der Streik zum Generalstreik am Mittwoch gegeben worden. Die Eisenbahner haben heute vormittag die Arbeit verlassen, in der Stadt ist der Verkehr unterbrochen. Die Zettelfabriken, die Metallwarenfabriken, die elektrischen Unternehmungen und die großen Geschäfte sind geschlossen. Keine Zeitung erscheint, Telefon und Telegraph funktionieren noch. Nach einer Sabotageaktion am Straßburg funktioniert die Elektrizität seit Mittwoch nicht. Seit heute vormittag ist der Arbeitsdienst allgemein. Nur die Post hält einen beschränkten Dienst aufrecht, einigezüge sind angekommen und abgegangen.
Karlsruhe, 23. April.
Das „Neue Freie Journal“ meldet, daß zwischen Streitenden und französischem Militär in den letzten Tagen erste Zusammenstöße erfolgt seien. Mehrere Demonstrationen wurden gewaltsam durch französische Kavalleriepatrouillen zerstreut, auch wurden 42 Arbeiter und Gewerkschaftsführer in Weg und Umgegend verhaftet. Im Laufe des Mittwochs sind erhebliche Teile der französischen Garnison in Weg nach den Grubenarbeiten abgegangen, um die Eingänge zu den Bergwerksschächten zu besetzen, da befürchtet wird, daß die Streikenden Sabotage verüben werden.
Von unserem ** Sonderberichterstatter.
Straßburg, 24. April.
Infolge des Generalstreiks in Elb-Asch-Bohringen, an dem auch die Eisenbahner teilgenommen, ist der Zugverkehr unterbrochen. Seit Freitag früh ist weder in West noch im Saargebiet ein Zug aus Elb-Asch-Bohringen eingetroffen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Die Verschwendung von Reichsgeldern durch den Reichsfinanzminister Erzberger

Die Denkschrift der Kommission zur Prüfung der Propaganda-Ausgaben für die Spar-Restriktionen 1918 verurteilt den Finanzminister Erzberger in der Sache der Verschwendung von Reichsgeldern durch den Reichsfinanzminister Erzberger. Die Denkschrift der Kommission zur Prüfung der Propaganda-Ausgaben für die Spar-Restriktionen 1918 verurteilt den Finanzminister Erzberger in der Sache der Verschwendung von Reichsgeldern durch den Reichsfinanzminister Erzberger.

Die Denkschrift der Kommission zur Prüfung der Propaganda-Ausgaben für die Spar-Restriktionen 1918 verurteilt den Finanzminister Erzberger in der Sache der Verschwendung von Reichsgeldern durch den Reichsfinanzminister Erzberger. Die Denkschrift der Kommission zur Prüfung der Propaganda-Ausgaben für die Spar-Restriktionen 1918 verurteilt den Finanzminister Erzberger in der Sache der Verschwendung von Reichsgeldern durch den Reichsfinanzminister Erzberger.

Die Denkschrift der Kommission zur Prüfung der Propaganda-Ausgaben für die Spar-Restriktionen 1918 verurteilt den Finanzminister Erzberger in der Sache der Verschwendung von Reichsgeldern durch den Reichsfinanzminister Erzberger. Die Denkschrift der Kommission zur Prüfung der Propaganda-Ausgaben für die Spar-Restriktionen 1918 verurteilt den Finanzminister Erzberger in der Sache der Verschwendung von Reichsgeldern durch den Reichsfinanzminister Erzberger.

Die Denkschrift der Kommission zur Prüfung der Propaganda-Ausgaben für die Spar-Restriktionen 1918 verurteilt den Finanzminister Erzberger in der Sache der Verschwendung von Reichsgeldern durch den Reichsfinanzminister Erzberger. Die Denkschrift der Kommission zur Prüfung der Propaganda-Ausgaben für die Spar-Restriktionen 1918 verurteilt den Finanzminister Erzberger in der Sache der Verschwendung von Reichsgeldern durch den Reichsfinanzminister Erzberger.

Die Unabhängigen in Sachsen

Die Unabhängigen in Sachsen. Leipzig, 24. April. Die Unabhängigen in Sachsen. Leipzig, 24. April. Die Unabhängigen in Sachsen. Leipzig, 24. April.

Kapp bleibt in Schweden

Kapp bleibt in Schweden. Stockholm, 24. April. Kapp bleibt in Schweden. Stockholm, 24. April. Kapp bleibt in Schweden. Stockholm, 24. April.

Polen droht mit Befehung

Polen droht mit Befehung. Warschau, 24. April. Polen droht mit Befehung. Warschau, 24. April. Polen droht mit Befehung. Warschau, 24. April.

Zum Urteil über die Cailloux

Zum Urteil über die Cailloux. Paris, 24. April. Zum Urteil über die Cailloux. Paris, 24. April. Zum Urteil über die Cailloux. Paris, 24. April.

Die Verreichlichung der Wasserkräften verschoben

Die Verreichlichung der Wasserkräften verschoben. Berlin, 24. April. Die Verreichlichung der Wasserkräften verschoben. Berlin, 24. April. Die Verreichlichung der Wasserkräften verschoben. Berlin, 24. April.

Schwarz-Kuttner und Republikanischer Führerband

Schwarz-Kuttner und Republikanischer Führerband. In einer Funktionserklärung der Sozialdemokratischen Partei... Schwarz-Kuttner und Republikanischer Führerband. In einer Funktionserklärung der Sozialdemokratischen Partei...

Protest gegen die ungeklärten Denunziationsschüsse

Protest gegen die ungeklärten Denunziationsschüsse. Der Zentralverband der Gemeindefreiwirtschaftler... Protest gegen die ungeklärten Denunziationsschüsse. Der Zentralverband der Gemeindefreiwirtschaftler...

Dr. Blundts Extra-Fahrplan

Dr. Blundts Extra-Fahrplan. Die „Gamb. Nachr. am Mittw.“ schreiben: Aus dem... Dr. Blundts Extra-Fahrplan. Die „Gamb. Nachr. am Mittw.“ schreiben: Aus dem...

Das schöne Halle

Das schöne Halle. Hier nach langjähriger Mühseligkeit... Das schöne Halle. Hier nach langjähriger Mühseligkeit...

Tagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft

Tagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft. Die diesjährige Tagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft... Tagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft. Die diesjährige Tagung der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft...

Die Verreichlichung der Wasserkräften verschoben

Die Verreichlichung der Wasserkräften verschoben. Die Verreichlichung der Wasserkräften verschoben... Die Verreichlichung der Wasserkräften verschoben. Die Verreichlichung der Wasserkräften verschoben...

Walhalla-Operetten-Theater.
 1/2 Morgen ab 8. Sonntag:
Die Nacht in Venedig.
 1/4 Lust. Künstler-Tisch.
 Kleine Preise.
 Montag zum letzten Male
Die Nacht in Venedig.
 Dienstag bis Freitag
 4 Abschieds-Abende
H. Peter u. G. Bertram
 Montag u. Mittwoch
Die Kutsche Susanne.
 Donnerstag u. Freitag
Schwarzwaldmädel.
 Vorverkaufseröffnung
 Kasse Sonntag ab 10.

Stadt-Theater
 Sonntag, d. 25. April
 nachmittags 2 Uhr:
 Volkserstellung bei kl. Fr.
Der Raub der Sabrierinnen.
 1868. 74. Ende 94.
Tiefand.
 Montag, den 26. April
 Anfang 7 1/2. Ende 10 1/2.
Der Freischütz.

Thalia-Theater
 Schloß bei
 Stadtheater, Verlosung.
 Sonntag, d. 25. April 1920
 abends 7 1/2, Uhr:
Renaissance.

Zoo.
 Filderbühne!
 Sonntag, 25. April,
 vorm. 10 1/2, Uhr
 Filderbühne beim Zoo,
 Treffpunkt am
 Hauptbühnen.
 Radm. 3 1/2, Uhr
Konzert
 u. Seifert-Orchester.
 Leit. Wilhelm K. Seifert.
 Eintrittspreise:
 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.
 0,50 1,00 1,50 2,00 2,50 3,00 3,50 4,00 4,50 5,00



ALBERT MANTHEY
 KLEIDER-UND
 HAAR-GEWÄNDER-UND
 HAAR-GEWÄNDER-UND
 HAAR-GEWÄNDER-UND
 HAAR-GEWÄNDER-UND

Montag, 10. Mai, 7 Uhr „Logensaal“.
138. Kammermusik-Abend des Wille-Quartetts.
 unter Mitwirkung von Mitgliedern
 des Dresdener Landesorchesters.
 Beiplett von Beethoven u. Oktett von Schubert.
 Diese Aufführung läßt sich in Rücksicht auf
 die hohen Kosten jedoch nur ermöglichen,
 wenn sie durch genügende Vorausbestellun-
 gen (5, 6, 4, 3, 2 Mk.) bei Heinr. Rothmann
 gesichert ist.

Saalschlossbrauerei.
 Sonntag, den 25. April,
 nachm. Konzert, abds. Ball.
 Bei güt. Witterung find. d. Konzert i. Garten statt.

Hohenzollernhof
 (Grand-Hotel), Magdeburgerstr. 65.
 Heute Sonnabend
Tanzabend.

Leipzig, Hotel goldner Stern
 Besitzer: Arthur Hype, Tel. 68.
 Elektr. Bel., Zentralh., Postsch.-Kta.-No. angeh.
Aitrenommiertes Reisehotel!
 Bäder, L. Hause, gute Küche, gutgepflegt, Biere u. Weine
 Freundliches Gesellschaftszimmer.

Bad Blankenburg, Thüringerwald.
 Dr. Karl Schulze's Sanatorium Am Goldberg.
 Das ganze Jahr geöffnet. Leitender Arzt: Dr. Wittmann.

Erstaufführung!

„Tänzerin Tod!“

Gesellschaftsdrama in 5 Akten.
 — Vorführung: 4.45 6.50 9.00. —

Hierzu das reizende Lustspiel in 2 Akten: **„Tee oder Schokolade“**
 mit Gerhard Dammann und Hansi Dege in der Hauptrolle.

Während der Sommermonate **Sonntags Beginn 4 Uhr.** **Einlaß 8 1/2 Uhr.**

Gr. Ulrichstr. 51
 Fernruf 4681.
 Einlaß 8 1/2 Uhr.
 Beginn 4 Uhr.

UT

Leipzigerstrasse 88
 Fernruf 1224.

Alte Promenade 11a
 Fernruf 5738.

Ossi Oswald
 in dem tollen Lustspiel
 in 3 Akten
**„Hunde-
 mamachen“**
 Vorführung: 5.20, 7.30, 9.50.

Erstaufführung
 des sensationellen
 Riesenspiels in 6 Akten
**„Tot oder
 Scheintot?“**
 Hauptdarsteller:
Erich Kaiser-Titz.
 Vorführung: 4.00, 6.10, 8.20.
 Beginn 4 Uhr.

Erstaufführung
 in dem Lustspiel
 in 3 Akten
**„Kohlhesels
 Töchter“**
 Vorführung: 5.00, 7.10, 9.20.

Frauenehre
 Gesellschafts-Drama
 in 5 Akten
 nach Sardou.
 Hauptdarsteller:
Grete Lundt.
 Vorführung: 4.00, 6.10, 8.20.
 Beginn 4 Uhr.

Circus

Ende gut — alles gut.

Unser Gastspiel endet am Montag
 nachmittags 3 Uhr mit einer
Familien-Vorstellung wie
 zu den bekanntesten ermäßigten Preisen
 bei ungekürztem Programm.
 Am Sonntag finden 3 Vorstellungen statt,
 abends die letzte Abendvorstellung mit
 dem anerkannt vorzüglichen Spielplan.
 Versäumen Sie nicht diese letzte Gelegenheit!

SEBR. BETHMANN
 219
 Behagl. Ein. anst. et. Küche.
 Bad Schandau Elbe.
 Telefon Nr. 190.



Sebr. Bethmann
 Werkstätten für Wohnzimmerskunst
Halle 7a Sa.
 Im
 Steinstr.
 1960

Bad Sulza i. Thür. Nähe Weimar, Solbad
 radioaktiv Solgnell. Musterpfl. neu ausgef. In-
 halatorium. Astmabehandl. Freiluft. Liegestuhl.
 a. d. Gradienhäusern. Höhensonne. Trinkkur.
 (Dr. Hellerfeldt, idyl. Lage. Prosp. d. Kurdir.)
 Wir bitten unsere Leser erachten, alle Anfragen
 u. lehrigere Besichtigungen nur bei den Gütern
 der „Badischen Zeitung“ besorgen zu lassen.

Öffentliche Versammlung

Dienstag, den 27. April, abends 8 Uhr im „Zballe-Saal“.

Kaufmann Heldenreich, Halle,

spricht über

Der Untergang des Mittelstandes im demokratisch-sozialistischen Staate.

Eintritt 50 Pfg. **Freie Aussprache.**
 Vorverkauf in der Geschäftsstelle der Deutschen Volkspartei, obere Seisigerstraße 53.
Deutsche Volkspartei.

Saal der Loge an den 5 Türmen
 Dienstag, den 27. April, abends 7 Uhr
Romantischer Klavierabend
Prof. Bruno Hinze-Reinhold
 unter Mitwirkung von
Anna Hinze-Reinhold.
 Brahms: Var. über ein Schumann-Thema
 (4händig). Schumann: Kreisleriana. Richard
 Vets: Romantische Variat. Schubert: Fanta-
 sie F-moll (4händig) und 3 Impromptus.
 Blüthenfrügel: Vertreter: B. Döll.
 Karten 5, 4, 3, 2 Mk. bei Heinrich Rothmann.

Wintergarten

Magdeburgerstr. 66.
 Jeden Sonntag ab 4 Uhr nachm.
Tanz
 im
Spiegelsaal.

Erstklassige
 u. Weir- und
 Likörstuben

Barbetrieb
 Des Musik.
 Bruno Krüger.

Lesenswerte Bücher!

Das Anti-Kommunistische Manifest
 (W. Gensch) 2. Auflage. 2. — M.
„Dämmerstunden“
 Novellen von Gertrud Sibirge,
 brosch. 2. —, geb. 6. — M.
 In Kürze:
„Freie Sozialisierung“
 (M. G. Grossmann) 3. — M.
 Durch jede Buchhandlung oder vom
Verlag Walther Gensch, Jena.

Zähne von 7 Mk. an.

Erstklassige Ausführung! Plomben!
 Kronen! Zahnziehen mit Betäubung!
 Front. Zahnreinigung! Umarbeit. aller
 Gebisse und Reparaturen in 2 Tagen!
 Brodstr. 1/2 — 12 Laska, Gr. Ulrichstr. 63
 u. 1 — 4 Str. Laska, Gr. Ulrichstr. 63

Deutschpölitisch Sch-n-Lernklub
 Orangerie Halle.
 Sonntag, den 25. April, vorm. 11 Uhr
 im „Zballe-Saal“, Seisigerstr.
 Dr. Georg Hartmann-Rathsch
 über
**„Die politische Begabung eines Volkes
 als Ursache zu Aufstieg oder Untergang
 Kasten an der Spitze am 27. 1. 06.“**

MAX BORN
 Halle 25 Gr. Braubergstr. 11
 Fernruf 4160
 Vertikaler, Jumbi-Verfahren
 Vertikale Dekorations-
 geschichte, Postersysteme,
 Preiswerte Möbelstoffe

Welt-Panorama
 Gr. Ulrichstr. 46 I.
Savoyen:
 Mont-Blanc-Bestellung.
 England.

**Goldene
 Herren- u. Damenuhren**
 in großer Auswahl
 unter Garantie
Gust. Uhlig,
 unt. Leipziger Str.

Angebot!
**Speisezimmer
 Herrenzimmer
 Damenzimmer
 Schlafzimmer
 Küchen**
 in einfacher bis ganz
 reicher Ausführung.
Reichhaltigste Auswahl!
Möbelfabrik
Albert Martich Nachf.
 Inh. Richard Ziemer,
 Halle a. S., Alter Markt 2.

Sommerhüte
 in gum. Hümm, Strick,
 Wolle, u. Umreif, angef.
 und in kurzer Zeit gelief.
 Strickhüte 46/47, Eing.
 Leinwand, — Preis bill.
 Gustavstr. 2, 1. 11. 06.

Apollo-Theater
 Täglich abds. 8 Uhr
Das Glücksspiel
 Vardelle u. Schmitt
 mit Fanny K. und
 Fritz Schmitt
 Vorverk. 9-11 Uhr

Skatspieler
 trifft sich nachts nach
Hansa-Hotel

Sekundäreile, Abende
 Dr. Werner, Leo Franke

Sebr. Bethmann
 Werkstätten für Wohnzimmerskunst
Halle 7a Sa.
 Im
 Steinstr.
 1960

Welt-Panorama
 Gr. Ulrichstr. 46 I.
Savoyen:
 Mont-Blanc-Bestellung.
 England.

**Goldene
 Herren- u. Damenuhren**
 in großer Auswahl
 unter Garantie
Gust. Uhlig,
 unt. Leipziger Str.

Angebot!
**Speisezimmer
 Herrenzimmer
 Damenzimmer
 Schlafzimmer
 Küchen**
 in einfacher bis ganz
 reicher Ausführung.
Reichhaltigste Auswahl!
Möbelfabrik
Albert Martich Nachf.
 Inh. Richard Ziemer,
 Halle a. S., Alter Markt 2.

Sommerhüte
 in gum. Hümm, Strick,
 Wolle, u. Umreif, angef.
 und in kurzer Zeit gelief.
 Strickhüte 46/47, Eing.
 Leinwand, — Preis bill.
 Gustavstr. 2, 1. 11. 06.

**Haltbare
 Damenfaschen**
 in großer Auswahl
 und prima Sebr.
H. Kraemann,
 Gr. Ulrichstr. 11,
 Schloßstr. 11.

Stellen-Angebote

Berufsausschreibung als Wachmeister bei der Sicherheitspolizei.

Auf Anordnung des Ministeriums des Innern werden Bewerber für die Sicherheitspolizei von Rheinland und Westfalen in Beamtenstellungen auf folgenden Bedingungen ausgeschrieben:

Volle Volkshilfsfähigkeit, Lebensalter zwischen 20 und 30 Jahren, Größe möglichst nicht unter 1,70 Meter, mindestens 1 Jahr Fremdsprache im Dienste, unverheiratet, keine gesundheitlichen Verhältnisse.

Nach einer 2jährigen Gesamtdienstzeit in Armees, Marine, Landw. u. sonstigen Reichs-, Staats- oder Kommunaldiensten, oder in der Beamtenstellung, davon aber mindestens 2 Jahre bei der Sicherheitspolizei, Antritt auf den Beamtenstellen und Dienstzeit von 2100 - 2400.

Gehalt zwischen 13,40 M. und 20,30 M. täglich neben freier Unterkunft, Kleidung, Verpflegung und ärztlicher Behandlung.

Bei diesen Umständen außerdem erhebliche tägliche Zulagen, die gleichen Bedingungen werden auch

einige ehemalige Sahnenschmiede und jüngere Hufschmiede

in der Gegend von ...

Commando d. Sicherheitspolizei Münster i. W.

Stellvertreter Nr. 43.

Wir suchen per sofort

Schafmeister

höhem Lohn und Deputat. ...

Dachdecker

...
Städtisches Dachbanamt.

Erstklassige Direktrix gesucht.

...
St. J. ...

Wir suchen eine vereifte, zuverlässige

Stenographin

...
St. 2815 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Ärteres Mädchen

...
St. 2815 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Ein Hausmädchen

...
St. 2815 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Sehr junges Mädchen

...
St. 2815 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Lesen und weitergeben!

Für Stotterer.

Nach den glänzenden Erfolgen unserer bisherigen Kurse beginnen jetzt wieder neue Kurse, zu welchen weitere

Anmeldungen nur **Sonnabend 3-5 Uhr**
Samstag 9-2 Uhr
Montag 3-5 Uhr

entgegengenommen werden. Stottern, Stammeln, Lispeln usw. werden gründlich und dauernd beseitigt, ohne Apparat und ohne Hypnose, bei jedem, der stotterfrei singt. Kein langweiliges, unnatürliches Sprechen. Erwachsene und Kinder, auch solche, die mehrfach andere Kurse ohne Erfolg besucht, erhalten eine leibende, natürliche Sprache; **Beseitigung jeden Angstfaktors.** Glänzende Anerkennungen der in den ersten Kursen mit Erfolg Behandelten liegen in den Sprechstunden zur Einsicht aus.

Keine Berufsstrang. Tages- und Abendkurse.
Dr. phil. Schraders Spezialinstitut,
Halle, Kleine Klausurstrasse 11, 11.

Stahlröhren

nachlos, aus System-Material

Vorratsliste

Ausgang aus unserer
Stück 190x119 mm Durchm. je 1470 mm lang:
1400 er 10x12 20x24 24x28 28x32 32x36 36x40 40x44 44x48 48x52 52x56 56x60 60x64 64x68 68x72 72x76 76x80 80x84 84x88 88x92 92x96 96x100 100x104 104x108 108x112 112x116 116x120 120x124 124x128 128x132 132x136 136x140 140x144 144x148 148x152 152x156 156x160 160x164 164x168 168x172 172x176 176x180 180x184 184x188 188x192 192x196 196x200 200x204 204x208 208x212 212x216 216x220 220x224 224x228 228x232 232x236 236x240 240x244 244x248 248x252 252x256 256x260 260x264 264x268 268x272 272x276 276x280 280x284 284x288 288x292 292x296 296x300 300x304 304x308 308x312 312x316 316x320 320x324 324x328 328x332 332x336 336x340 340x344 344x348 348x352 352x356 356x360 360x364 364x368 368x372 372x376 376x380 380x384 384x388 388x392 392x396 396x400 400x404 404x408 408x412 412x416 416x420 420x424 424x428 428x432 432x436 436x440 440x444 444x448 448x452 452x456 456x460 460x464 464x468 468x472 472x476 476x480 480x484 484x488 488x492 492x496 496x500 500x504 504x508 508x512 512x516 516x520 520x524 524x528 528x532 532x536 536x540 540x544 544x548 548x552 552x556 556x560 560x564 564x568 568x572 572x576 576x580 580x584 584x588 588x592 592x596 596x600 600x604 604x608 608x612 612x616 616x620 620x624 624x628 628x632 632x636 636x640 640x644 644x648 648x652 652x656 656x660 660x664 664x668 668x672 672x676 676x680 680x684 684x688 688x692 692x696 696x700 700x704 704x708 708x712 712x716 716x720 720x724 724x728 728x732 732x736 736x740 740x744 744x748 748x752 752x756 756x760 760x764 764x768 768x772 772x776 776x780 780x784 784x788 788x792 792x796 796x800 800x804 804x808 808x812 812x816 816x820 820x824 824x828 828x832 832x836 836x840 840x844 844x848 848x852 852x856 856x860 860x864 864x868 868x872 872x876 876x880 880x884 884x888 888x892 892x896 896x900 900x904 904x908 908x912 912x916 916x920 920x924 924x928 928x932 932x936 936x940 940x944 944x948 948x952 952x956 956x960 960x964 964x968 968x972 972x976 976x980 980x984 984x988 988x992 992x996 996x1000 1000x1004 1004x1008 1008x1012 1012x1016 1016x1020 1020x1024 1024x1028 1028x1032 1032x1036 1036x1040 1040x1044 1044x1048 1048x1052 1052x1056 1056x1060 1060x1064 1064x1068 1068x1072 1072x1076 1076x1080 1080x1084 1084x1088 1088x1092 1092x1096 1096x1100 1100x1104 1104x1108 1108x1112 1112x1116 1116x1120 1120x1124 1124x1128 1128x1132 1132x1136 1136x1140 1140x1144 1144x1148 1148x1152 1152x1156 1156x1160 1160x1164 1164x1168 1168x1172 1172x1176 1176x1180 1180x1184 1184x1188 1188x1192 1192x1196 1196x1200 1200x1204 1204x1208 1208x1212 1212x1216 1216x1220 1220x1224 1224x1228 1228x1232 1232x1236 1236x1240 1240x1244 1244x1248 1248x1252 1252x1256 1256x1260 1260x1264 1264x1268 1268x1272 1272x1276 1276x1280 1280x1284 1284x1288 1288x1292 1292x1296 1296x1300 1300x1304 1304x1308 1308x1312 1312x1316 1316x1320 1320x1324 1324x1328 1328x1332 1332x1336 1336x1340 1340x1344 1344x1348 1348x1352 1352x1356 1356x1360 1360x1364 1364x1368 1368x1372 1372x1376 1376x1380 1380x1384 1384x1388 1388x1392 1392x1396 1396x1400 1400x1404 1404x1408 1408x1412 1412x1416 1416x1420 1420x1424 1424x1428 1428x1432 1432x1436 1436x1440 1440x1444 1444x1448 1448x1452 1452x1456 1456x1460 1460x1464 1464x1468 1468x1472 1472x1476 1476x1480 1480x1484 1484x1488 1488x1492 1492x1496 1496x1500 1500x1504 1504x1508 1508x1512 1512x1516 1516x1520 1520x1524 1524x1528 1528x1532 1532x1536 1536x1540 1540x1544 1544x1548 1548x1552 1552x1556 1556x1560 1560x1564 1564x1568 1568x1572 1572x1576 1576x1580 1580x1584 1584x1588 1588x1592 1592x1596 1596x1600 1600x1604 1604x1608 1608x1612 1612x1616 1616x1620 1620x1624 1624x1628 1628x1632 1632x1636 1636x1640 1640x1644 1644x1648 1648x1652 1652x1656 1656x1660 1660x1664 1664x1668 1668x1672 1672x1676 1676x1680 1680x1684 1684x1688 1688x1692 1692x1696 1696x1700 1700x1704 1704x1708 1708x1712 1712x1716 1716x1720 1720x1724 1724x1728 1728x1732 1732x1736 1736x1740 1740x1744 1744x1748 1748x1752 1752x1756 1756x1760 1760x1764 1764x1768 1768x1772 1772x1776 1776x1780 1780x1784 1784x1788 1788x1792 1792x1796 1796x1800 1800x1804 1804x1808 1808x1812 1812x1816 1816x1820 1820x1824 1824x1828 1828x1832 1832x1836 1836x1840 1840x1844 1844x1848 1848x1852 1852x1856 1856x1860 1860x1864 1864x1868 1868x1872 1872x1876 1876x1880 1880x1884 1884x1888 1888x1892 1892x1896 1896x1900 1900x1904 1904x1908 1908x1912 1912x1916 1916x1920 1920x1924 1924x1928 1928x1932 1932x1936 1936x1940 1940x1944 1944x1948 1948x1952 1952x1956 1956x1960 1960x1964 1964x1968 1968x1972 1972x1976 1976x1980 1980x1984 1984x1988 1988x1992 1992x1996 1996x2000 2000x2004 2004x2008 2008x2012 2012x2016 2016x2020 2020x2024 2024x2028 2028x2032 2032x2036 2036x2040 2040x2044 2044x2048 2048x2052 2052x2056 2056x2060 2060x2064 2064x2068 2068x2072 2072x2076 2076x2080 2080x2084 2084x2088 2088x2092 2092x2096 2096x2100 2100x2104 2104x2108 2108x2112 2112x2116 2116x2120 2120x2124 2124x2128 2128x2132 2132x2136 2136x2140 2140x2144 2144x2148 2148x2152 2152x2156 2156x2160 2160x2164 2164x2168 2168x2172 2172x2176 2176x2180 2180x2184 2184x2188 2188x2192 2192x2196 2196x2200 2200x2204 2204x2208 2208x2212 2212x2216 2216x2220 2220x2224 2224x2228 2228x2232 2232x2236 2236x2240 2240x2244 2244x2248 2248x2252 2252x2256 2256x2260 2260x2264 2264x2268 2268x2272 2272x2276 2276x2280 2280x2284 2284x2288 2288x2292 2292x2296 2296x2300 2300x2304 2304x2308 2308x2312 2312x2316 2316x2320 2320x2324 2324x2328 2328x2332 2332x2336 2336x2340 2340x2344 2344x2348 2348x2352 2352x2356 2356x2360 2360x2364 2364x2368 2368x2372 2372x2376 2376x2380 2380x2384 2384x2388 2388x2392 2392x2396 2396x2400 2400x2404 2404x2408 2408x2412 2412x2416 2416x2420 2420x2424 2424x2428 2428x2432 2432x2436 2436x2440 2440x2444 2444x2448 2448x2452 2452x2456 2456x2460 2460x2464 2464x2468 2468x2472 2472x2476 2476x2480 2480x2484 2484x2488 2488x2492 2492x2496 2496x2500 2500x2504 2504x2508 2508x2512 2512x2516 2516x2520 2520x2524 2524x2528 2528x2532 2532x2536 2536x2540 2540x2544 2544x2548 2548x2552 2552x2556 2556x2560 2560x2564 2564x2568 2568x2572 2572x2576 2576x2580 2580x2584 2584x2588 2588x2592 2592x2596 2596x2600 2600x2604 2604x2608 2608x2612 2612x2616 2616x2620 2620x2624 2624x2628 2628x2632 2632x2636 2636x2640 2640x2644 2644x2648 2648x2652 2652x2656 2656x2660 2660x2664 2664x2668 2668x2672 2672x2676 2676x2680 2680x2684 2684x2688 2688x2692 2692x2696 2696x2700 2700x2704 2704x2708 2708x2712 2712x2716 2716x2720 2720x2724 2724x2728 2728x2732 2732x2736 2736x2740 2740x2744 2744x2748 2748x2752 2752x2756 2756x2760 2760x2764 2764x2768 2768x2772 2772x2776 2776x2780 2780x2784 2784x2788 2788x2792 2792x2796 2796x2800 2800x2804 2804x2808 2808x2812 2812x2816 2816x2820 2820x2824 2824x2828 2828x2832 2832x2836 2836x2840 2840x2844 2844x2848 2848x2852 2852x2856 2856x2860 2860x2864 2864x2868 2868x2872 2872x2876 2876x2880 2880x2884 2884x2888 2888x2892 2892x2896 2896x2900 2900x2904 2904x2908 2908x2912 2912x2916 2916x2920 2920x2924 2924x2928 2928x2932 2932x2936 2936x2940 2940x2944 2944x2948 2948x2952 2952x2956 2956x2960 2960x2964 2964x2968 2968x2972 2972x2976 2976x2980 2980x2984 2984x2988 2988x2992 2992x2996 2996x3000 3000x3004 3004x3008 3008x3012 3012x3016 3016x3020 3020x3024 3024x3028 3028x3032 3032x3036 3036x3040 3040x3044 3044x3048 3048x3052 3052x3056 3056x3060 3060x3064 3064x3068 3068x3072 3072x3076 3076x3080 3080x3084 3084x3088 3088x3092 3092x3096 3096x3100 3100x3104 3104x3108 3108x3112 3112x3116 3116x3120 3120x3124 3124x3128 3128x3132 3132x3136 3136x3140 3140x3144 3144x3148 3148x3152 3152x3156 3156x3160 3160x3164 3164x3168 3168x3172 3172x3176 3176x3180 3180x3184 3184x3188 3188x3192 3192x3196 3196x3200 3200x3204 3204x3208 3208x3212 3212x3216 3216x3220 3220x3224 3224x3228 3228x3232 3232x3236 3236x3240 3240x3244 3244x3248 3248x3252 3252x3256 3256x3260 3260x3264 3264x3268 3268x3272 3272x3276 3276x3280 3280x3284 3284x3288 3288x3292 3292x3296 3296x3300 3300x3304 3304x3308 3308x3312 3312x3316 3316x3320 3320x3324 3324x3328 3328x3332 3332x3336 3336x3340 3340x3344 3344x3348 3348x3352 3352x3356 3356x3360 3360x3364 3364x3368 3368x3372 3372x3376 3376x3380 3380x3384 3384x3388 3388x3392 3392x3396 3396x3400 3400x3404 3404x3408 3408x3412 3412x3416 3416x3420 3420x3424 3424x3428 3428x3432 3432x3436 3436x3440 3440x3444 3444x3448 3448x3452 3452x3456 3456x3460 3460x3464 3464x3468 3468x3472 3472x3476 3476x3480 3480x3484 3484x3488 3488x3492 3492x3496 3496x3500 3500x3504 3504x3508 3508x3512 3512x3516 3516x3520 3520x3524 3524x3528 3528x3532 3532x3536 3536x3540 3540x3544 3544x3548 3548x3552 3552x3556 3556x3560 3560x3564 3564x3568 3568x3572 3572x3576 3576x3580 3580x3584 3584x3588 3588x3592 3592x3596 3596x3600 3600x3604 3604x3608 3608x3612 3612x3616 3616x3620 3620x3624 3624x3628 3628x3632 3632x3636 3636x3640 3640x3644 3644x3648 3648x3652 3652x3656 3656x3660 3660x3664 3664x3668 3668x3672 3672x3676 3676x3680 3680x3684 3684x3688 3688x3692 3692x3696 3696x3700 3700x3704 3704x3708 3708x3712 3712x3716 3716x3720 3720x3724 3724x3728 3728x3732 3732x3736 3736x3740 3740x3744 3744x3748 3748x3752 3752x3756 3756x3760 3760x3764 3764x3768 3768x3772 3772x3776 3776x3780 3780x3784 3784x3788 3788x3792 3792x3796 3796x3800 3800x3804 3804x3808 3808x3812 3812x3816 3816x3820 3820x3824 3824x3828 3828x3832 3832x3836 3836x3840 3840x3844 3844x3848 3848x3852 3852x3856 3856x3860 3860x3864 3864x3868 3868x3872 3872x3876 3876x3880 3880x3884 3884x3888 3888x3892 3892x3896 3896x3900 3900x3904 3904x3908 3908x3912 3912x3916 3916x3920 3920x3924 3924x3928 3928x3932 3932x3936 3936x3940 3940x3944 3944x3948 3948x3952 3952x3956 3956x3960 3960x3964 3964x3968 3968x3972 3972x3976 3976x3980 3980x3984 3984x3988 3988x3992 3992x3996 3996x4000 4000x4004 4004x4008 4008x4012 4012x4016 4016x4020 4020x4024 4024x4028 4028x4032 4032x4036 4036x4040 4040x4044 4044x4048 4048x4052 4052x4056 4056x4060 4060x4064 4064x4068 4068x4072 4072x4076 4076x4080 4080x4084 4084x4088 4088x4092 4092x4096 4096x4100 4100x4104 4104x4108 4108x4112 4112x4116 4116x4120 4120x4124 4124x4128 4128x4132 4132x4136 4136x4140 4140x4144 4144x4148 4148x4152 4152x4156 4156x4160 4160x4164 4164x4168 4168x4172 4172x4176 4176x4180 4180x4184 4184x4188 4188x4192 4192x4196 4196x4200 4200x4204 4204x4208 4208x4212 4212x4216 4216x4220 4220x4224 4224x4228 4228x4232 4232x4236 4236x4240 4240x4244 4244x4248 4248x4252 4252x4256 4256x4260 4260x4264 4264x4268 4268x4272 4272x4276 4276x4280 4280x4284 4284x4288 4288x4292 4292x4296 4296x4300 4300x4304 4304x4308 4308x4312 4312x4316 4316x4320 4320x4324 4324x4328 4328x4332 4332x4336 4336x4340 4340x4344 4344x4348 4348x4352 4352x4356 4356x4360 4360x4364 4364x4368 4

Der nächste Partei-Kursus der Deutschnational. Volkspartei

Landesverband Merseburg

findet vom Montag, den 3. bis zum Sonnabend, den 8. Mai im Saale des Landesverbandes, Halle, Leipzigerstr. 17 II, statt. **Kostenlose Teilnahme nur für Mitglieder der Partei.** Man beliebe Vortragsgeloge vom Landesverband anzufordern. Der Parteikursus dient in erster Linie zur Schulung in der politischen Rede und Erörterungsrede. Mitgliedern, welche am kommenden Wahlkampfe mitarbeiten wollen, ist der Besuch dringend empfohlen.

Dekorations-Materiel
W. H. Neumann
Gr. Brauhausstr. 27
Fennraf 4621
Schilder u. Plakate
jeder Art.

Taschentücher,
gute Qualität,
zu 90 A u. w. h. 1.
H. Schnee Nachf.,
Gr. Steinstr. 84.

Roll- u. Zug-
Jalousien
Liefen u. reparieren
Franz Rudolph & Co.
Kraussstr. 16. Fernr. 2106

Ein neuer Geist ?

Vorwärtsstrebend, und
Erfindern
bieten sich gute Ver-
dienstmöglichkeiten etc.
Fordern Sie daher heute
noch kostenlose Über-
sendung unserer
Aufklärung und Anregung
gebenden Broschüre.
F. Erdmann & Co., Berlin
SW. IV, Königstr. 17.

Rohelfäden u. Herbe
Liefert in allen Ausfüh-
rungen, reichhalt. Scha-
tenger zur gef. Anfert.
W. Schreckenberg,
Töpfermeister,
Galle, Seidenfeldstr. 2

Briefmarken
besitz
H. A. Dietrich,
Marktstraße 11.

Spezialität:
Tea, Ceylon u. Indische,
Kakao, kond. Milch, Säfte, Schmalz,
garant. fr. Qualitäten, versendet preiswert
Otto Brunsmann, Ludwigshafen a. Rhein.
Schützentrass. 7.

Douchen
u. Spül-
Apparate
Irrigatoren
u. Damen-
binden
Spülpulver
Iomie
Gummiwaren
oder Sie kaufen man im Fachgeschäft von
E. Klappenbach, Gr. Ulrichstr. 41.

Transport-Versicherungen

für See-, Fluss- und Landreisen einschl. aller Risiken

Reisegepäck und Aufruhr

werden zu günstigst. Bedingungen u. billigst. Prämien entgegengenommen

Joh. Erbs, Bartholomäustr. 1, Telefon 508. Emil Baum, Leipzigerstr. 40, Telefon 2077.

Altrenommierte **Kleine**
Möbel-Fabrik C. Hauptmann **Ulrichstr.**
36a u. b.

Brennstoffversorgung 1920-21



Briketts, Koks, Grude, Holz etc.

Anmeldungen zur Eintragung
in die Kundenliste nimmt entgegen
Hallesches Kohlen- u. Brikett-Kontor m. b. H.
Merseburgerstraße, Ecke Schmiedstraße.
Fernsprecher 5914.

Frauenhaare

kaufe ich auch die kleinsten Posten . . . 4.00 bis Mark 5.00
per 100 Gramm Mark
Ernst Griesemann, Halle a. d. S.,
Halle a. d. S., Leipzigerstr. 63.

Ein billiges Korsett



fertigen wir aus jedem zugegebenen
Stoff oder Wäschelein.
= Garantiert bester Sitz =
Fertige Korsetts
besonders billig.
Werkstätten moderner Maßkorsetts
Toska Gunkel
nur 16 Mark 16,
neben der Hirsch-Apotheke.
Filialen in vielen Großstädten.

Ambulatorium

für Haut-, Geschlechts- und Beinleiden
Facharzt San.-Bat **Dr. Kallmann,**
Rannischestr. 12. Inverlet. 10-11-12. Sonnt. 10-12 Uhr.

Kurhaus Bad Neu-Ragoczy

bei Halle a. S.

Rotiges, idyllisch gelegenes Haus mit großem Park. Bäder im Hause
Trinkkuren der Neu-Ragoczy-Heilquellen
Hauptsaison: 1. Mai bis 30. September

Kurkonzerte

15 Minuten ab Bahnhof Delitz

Gute Verpflegung
zu civilen Preisen.



Reunions

15 Minuten ab Bahnhof Delitz

Badeanst.:
Dr. med. Hennicke,

Prospekt u. Auskmit d. d. Propaganda-Abteil. in Halle, Barthlstr. 7. Tel. 5901.

Versorgungsjahr 1920-21

Wer Wert auf regelmäßige und pünktliche
Belieferung in Briketts, Halbbriketts usw.
legt, der reiche uns seine Kohlenkarten bzw.
Berugsscheine umgehend ein. Auch neue
Kunden können sich angenehm werden.
Berugsscheine unmittelbaren Anlieferung
ab Grube finden bei uns, wie hinlänglich
bekannt, stets bevorzugte Erledigung.

Hallescher Kohlenhof, G. m. b. H.

Königstrasse 93. Fernsprecher 1439.
Lager: Delitzscherstrasse 81.

wech. nach neuell. W. abellen idnell und
bill. unarbeitet. Verz. u. bill. Form.
H. Knopf, Halle a. S.,
H. Knopf, Halle a. S., Universität 15.

R. H. SCHELLENBERG
KUNSTMOBELFABRIK
WERKSTÄTEN
INTIMER WOHNRAUME
Herrenzimmer
Speisezimmer
Klubsessel
in grosser Auswahl
Fernr. 5938. Rannischestr. 12.

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G.
ALTE STUTTGARTER
Grösste europäische Lebensversicherungs-
gesellschaft auf Gegenseitigkeit.
Gesamtversicherungsbestand d. Bank:
1/2 Milliarden Mark.
Der Reinswachs beträgt im Jahre 1919
222 Millionen Mark und ist fast viermal
so gross als im Jahre 1918.
Die Bank wird vertragsmäßig von der Land-
wirtschaftskammer für die Provinz Sachsen
den Land- und Forstwirten der Provinz zur
Versicherungnahme empfohlen.
Auskünfte erteilen Oberlapp. Richter, Kohlschütter-
strasse 1, Gen.-Ag. Otto Korth, Tannenberg, 25. Gen.-
Ag. G. Eiser, Leipzigerstr. 104, Willy Blankenburg
Kraussstr. 22, Oberlapp. Richter, Kohlschütterstr. 1.

Stoysche Erziehungsanstalt u. Realschule
am Landgrafenberg in Jena.
Körperpflege. Kleine Klassen. Sport.
Werkstätten. **Dr. Sommer.**

Hagelversicherung.
Zum Abschluss von
Hagel-Versicherungs-Verträgen zu fester Prämie
ohne Jede Nachschverpflichtung empfehlen sich
Berliner Hagel-Assuranz-Ges. von 1882 in Berlin,
Königliche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft zu Leipzig,
Badenburger Hagel-Versicherungs-Ges. zu Magdeburg,
Union, Allg. Deutsche Hagel-Versicher.-Ges. zu Wilmars.
Ankünfte erteilen die Generalagenturen der Gesellschaften
sowie die allerorts angestellten Agenten.

Bevor die Preise steigen, madern Sie
Güter.
Hemdentuche, Bettzeug, D
Schürzenstoffe, Kleiderst
bei **S. Biletzky, Delitzgerstr.**
ist es günstig zu kaufen.

Kachelöfen
Küchenöfen
eigener Fabrikation
verschiedensten Farb-
formen liefert
Ernst Grohmann
Ofensetzer-Geschäft, Halle
Germarstr. 10. Fern-
Fabrik in Nausendorf 28.
Fernsprecher 28.

Papiergewebesäck
jedes Quantum liefert gratis. Größen
60/60/100 cm für Smeibeln u. Kartoffeln a.
60/120 cm für Dater und bergeligen a.
60/120 cm für das Samen.
70/120 cm für die Getreide.
80/120 cm für das Strohstreu.
ab hier. Muster gegen ein Dienten.
Auch gebraucht und neue Fertigung
und gute Güte größerer Völkern.

Paul Berg, Gen.-Großhändler
Magdeburg-S.
Tel. 642 und 692. - Tel.-Adresse: G. a. d. S.

Brenn
1 Meter lang
gefeuert u. ge-
flemt u. strob-
ab Lager, von 10
an frei
Paul Kuppe
mit Sauerbrun-
Telefon 28



Aachen: A. Grassjohann & Co., internationale Spedition, Fernruf 294 u. 881, Franz-Hub-Lauff.

Mond & Co., Spedition, Mauerstraße 44.

Altona: W. A. C. Krim.

Barmen: W. v. C. Kessler, gegr. 1882.

Berlin: Winzert Gleitschwich, W. 30, Heilbronnerstr. 10, Spezialverkehr von u. nach Polen, Zollabfertigung, Inkassos.

Robert Habering, W. 9, intern. Spedition, Lagerhäuser mit Bahnananschluß, Automobilspedition.

Borken (Westr.): Paul Feind, Bahnspedition, internat. Transporte.

Bremen: Paul Klemm, Spedition, Carl Büffner, gegr. 1886.

Darmstadt: A. & J. Monnard, bahnmännliche Spedition, Lagerung u. Möbeltransport.

Emden: Paul Klemm Spedition.

Emmerich: Paul Feind, internationale Spedition.

Frankfurt (Main): Koch & Reimer, Emif Noë, Spezial-Papiertransporte.

Friedrichshafen (Bodensee): C. E. Noerpel, internationale Transporte, Zollabfertigung, Lagerhäuser mit Gleisanschluß und Kellereien.

h. Noerpel-Roesler, gegr. 1890, Zollabfertigung, Filialen: St. Gallen, Romanshorn u. Rorschach, intern. Transporte.

Grötzig (Schl.): Willy Kulka, Filiale: Berlin W. 85, Kurlandstr. 46, Fernruf-Amt Stpl. 327.

Grels: Carl Araold, Spedition, Möbeltransporte, sammelt Ladungs-Verkehr.

Grenau I. W.: Brauch & Bothenstein, Spedition, Verroll-Lagerung.

Gustavsbund: Louis Hillbrand.

Hagen (Westr.): J. G. Silber, Spediteur.

Halle (Saale): Hilmar Kaufmann, Philipps-Kaufmannshof.

G. Vester, G. m. b. H., Bahnspediteur.

Otto Westphal, G. m. b. H.

Zilman & Lorenz, Bahnspedition, Hall-Paketfahrt, Spedition, Möbeltransport.

Hilar Beers W., Forsterstraße 12.

Hamburg: Carl Riesenberg, Erich W. Heutz.

Hochheim (Main): Louis Hillbrand.

Katowitz: E. Seinitz, Oberschles. Sped. u. Verh.

Kehl a. Rhein: Seegmüller & Co., G. m. b. H., Verrollungen.

Kempten (Allg.): C. E. Noerpel, internationale Transporte, Zollabfertigung, Lagerhäuser mit Gleisanschluß und Kellereien.

Köln: Heinrich Stielmeier, Int. Sped. u. Sammelverkehr.

Konstanz: D. Schwels, Gr.: C. E. Noerpel, internationale Transporte, Zollabfertigung, Lagerhäuser mit Gleisanschluß und Kellereien.

h. Noerpel-Roesler, gegr. 1890, Zollabfertigung, Filialen: St. Gallen, Romanshorn u. Rorschach, intern. Transporte.

Leipzig: Brauch & Bothenstein, internationale Ueberseespedition, Sammel-Ladungsverkehr nach allen Richtungen des In- und Auslandes.

Fenthol & Sandmann, Sammel-Ladungsverkehr, Fernruf 2041, 2160, 1233.

Lübeck: Erich W. Heutz.

Franz B. Vollert, Röhlig & Co.

Magdeburg: Paul Siebert, Schiff, Spedit, Lagerung, internationale u. Ueberseespedition, Sammel-Ladungsverkehr.

Mainz: Louis Hillbrand.

Mittelwalde I. Schl, Tschornak, Groesse Ferdinand Thiel, Bahnspedition, Verrollung, Reeksp. d. Möbel.

Myslowitz: H. Mendelsohn, intern. Transp. u. Einlage, Transportverm. von und nach Polen und von und nach der Tschechosl. Republik, Vertreter an allen wichtigen Verkehrspunkten.

Neu-Ulm (Bay.): C. E. Noerpel, internationale Transporte, Zollabfertigung, Lagerhäuser mit Gleisanschluß und Kellereien.

Norshausen: F. Thier, Bahnsped. gegr. 1848.

Obernburg (Baden): Carl Lassen, internat. Speditionshaus, Verrollung, Sammel-Ladungen n. d. Auslande, Verkehre n. Frankreich.

Plauen (Vogtl.): Sachs & Schulz, Franz Bosin, Bahnsped. u. Möbeltransp.

Preuss.-Herby: Winzert Gleitschwich, Spezialverkehr von u. nach Polen, Zollabfertigung, Inkassos.

Regensburg: Orient-Handels-Gesellsch. Porfido & Weber, Spedition — Schiffahrt — Export — Import.

Saarbrücken: Internat. Transporte Philipp Grutzler, diese Lagerhäuser mit Gleisanschlüssen.

Saarbrücker Speditionen u. Lagerhaus, G. m. b. H.

Siegen: Albert Bührenbender.

Singen (Hohenwiel): „Tranlag“, Oberrhein. Transport- u. Lagerhaus-Gesellschaft m. B. H.

Stettin: Otto Bartsch, Speditionen-Gesellschaft, Alfred Brandy, Leopold Brand, gegr. 1854, auch Kommission, R. Großmann, G. m. b. H. A. Alker, Spediteur, Hugo Moeller, Speditionsgeschäft, gegr. 1871, Brauch & Bothenstein, Breistr. 41/42.

Stolberg (Harz): A. Großmann & Co., internationale Spedition, Fernruf Nr. 3090.

Ulm (Württemberg): C. E. Noerpel, internationale Transporte, Zollabfertigung, Lagerhäuser mit Gleisanschluß und Kellereien.

Vohwinkel: A. Großmann & Co., internationale Spedition, Fernruf Amt Elberfeld Nr. 3090.

Wernigerode (Harz): Carl Faulbaum, Fahrspedition und Möbeltransport, Willi Caden.

Wiesbaden: Louis Hillbrand.

Ausland: Antwerpen: H. Walbaum, Tosetti & Wingert. Basel (Schweiz): Burkhardt, Walter & Cie., Akt.-Ges. Seegmüller & Co., G. m. b. H., Spedition u. Verrollungen. Chassio (Schweiz): „Rapid“, internat. Transportgesellschaft.

h. Somaglino international. Verrollung, Lagerung, Inkassos, mit eigen. Haus in Olten, Schweiz, und Vertreter an allen Hauptplätzen.

Forbach (Loth.): R. Jovanann & Pils, 24, rue d'Enghien.

Hull: Gerhard & Hey Ltd., Royal Insurance-Building, Bowley Lane, Hull.

Jennont: R. Jovanann & Pils.

Kopenhagen: Batisk Transport Kompagni A.-S., Gt. Kongerget 11, Telefon-Adr. Balthorp, Spedition, Verrollung, Lagerung u. Zollamt, Fernschluß.

Lauterburg: Seegmüller & Co., G. m. b. H.

Lodz: Winzert Gleitschwich, Petrikauerstr. 36, Spezialverkehr von und nach Polen, Zollabfertigung, Inkassos.

London: Jovanann Transport Co. Ltd., 1, St. Mary Axe, E. C. 4, 1/3 Great St. Thomas Apostle, London E. C. 4.

W. A. I. Tileray & Co., 43 Gracechurch Street, London E. C. 3.

Liverpool: Gerhard & Hey Ltd., Oil Castle, Bidindon, Pressons Row, Liverpool.

Lyon: J. J. Jovanann, de Transporte, Internationaux, 4, rue Alphonse Focher.

Manchester: Gerhard & Hey Ltd., 12 King Street, Manchester.

Memel: „Hansa“, Akt.-Gesellschaft für Warenverkehr, Töpferstraße 23.

Paris: R. Jovanann & Pils, 24, rue d'Enghien.

Reichenberg (Böhmen): Alfred Deutsch & Cie.

Romanshorn: C. E. Noerpel, internat. Transporte, Spedition, Lager, Zollabfertigungsbüro, Möbeltransporte, Kommission, Fernruf.

h. Noerpel-Roesler, gegr. 1890, Zollabfertigung, Filialen: St. Gallen, Konstanz und Rorschach, intern. Transporte.

Rorschach (Schweiz Grenze): C. E. Noerpel, internationale Transporte, Zollabfertigung, Lagerhäuser mit Gleisanschluß und Kellereien.

h. Noerpel-Roesler, gegr. 1890, Zollabfertigung, Filialen: St. Gallen, Romanshorn u. Konstanz, intern. Transporte.

Rotterdam: Steinacher & Rueff Schiff, Spedit, Lagerung, internationale u. Ueberseespedition, Lagerung, Eigent. Häuser in Zürich, Basel, St. Gallen, Antwerpen, M. Gladbach, Brüssel, Mannheim.

Schaafhausen: „Tranlag“, Oberrhein. Transport- u. Lagerhaus-Gesellschaft m. B. H. Burkhardt, Walter & Cie., Akt.-Ges. Speditionen u. Lagerhaus, Akt.-Ges. Skalmierzyce: Winzert Gleitschwich, Spezialverkehr von und nach Polen, Zollabfertigung, Inkassos.

St. Gallen (Schweiz): C. E. Noerpel, internationale Transporte, Zollabfertigung, Lagerhäuser mit Gleisanschluß und Kellereien.

h. Noerpel-Roesler, gegr. 1890, Zollabfertigung, Filialen: Konstanz, Romanshorn u. Rorschach, intern. Transporte.

Strassburg i. E.: Seegmüller & Co., G. m. b. H., Spedition und Verrollung.

Thionville (Lotharingen): Joseph Liag, Spedition, Kommission, Mobiltransporte, Zollagenturen in Thionville und Sierck.

Thorn: Adolf Knappe, Sped. Möbel, Verz.

Warschau: Winzert Gleitschwich, Senatorska 22, Spezialverkehr von und nach Polen, Zollabfertigung, Inkassos.

G. Hartwig, Akt.-Ges., Miodowa Str. 16.

Weissenburg: Seegmüller & Co., G. m. b. H., Verrollungen.

Wien: Transport-Kontor der Rhein.-Westf. Eisen-Ind. A. Kinkel, Wien, Schottenring 33, Spezial-Sammelverkehr von Rheinland-Westfalen nach Wien.

Wien i.: Winzert Gleitschwich, Spedition, Lager, Zollabfertigung, Internat. Transporte, Internat. Lagerhäuser mit Gleisanschluß und Kellereien.

Winden: Seegmüller & Co., G. m. b. H., Verrollungen.

Wismar-Burg: Seegmüller & Co., internationale Transporte, Zollabfertigung, Lagerung, Bollihuwesen, Lageraltre Consignation.

Zürich: Burkhardt, Walter & Cie., Akt.-Ges.

Elektromotore
jeder Größe u. Stromart
Ankauf Verkauf
Funger & Haage, Halle S.
Tel. 6225 u. 4603.
Tel.-Adr.: Fabwerke.

Kurt Litzenberg
Metallwarenfabrik
Verkaufsstelle:
Gr. Steinstraße 11.
empfiehlt sehr vorzuziehbar:
Lampen für Gas und Elektrisch Licht, elektr. Koehere, Platten.
Alle Einzelteile für Gas und Elektrisch.
Komplette Senalagen.
Reparaturen.
Umwandlung von Gas in Elektrisch.

Drahtgeflechte Stacheldrähte Drahtzäune Drahtgellebgeitter
auch in kleinen Mengen.
C. Müllers Ww. & Sohn
Halle a. S., Friedrichstr. 11
- Fernruf 1807 -

Elekt. Licht- u. Kraftanlagen
Ankerwicklungen Kollektorenbau u. aller Art
Geiststraße 23.

Heizungs- u. Lüftungs-Anlagen
Trockenrichtungen für alle Zwecke. Koch- und Waschküchen, Bodenrichtungen.
Ca. 2000 Im Betrieb.
Sachsse & Co., Halle S.
Aelteste Heizungsfirmas am Platze.
Zweiggeschäfte: Dresden und Benßen O/Schl

Sämtliche Schmieröle und Fette
kaufen Sie in hochwertiger, wirklich brauchbaren Qualitäten in jed. gewinsht. Menge bei
Maass & Co.,
Verkaufsstelle für teehn. Öle, Fette u. verw. Produkte,
Halle a. S., Herrenstrasse 25.

Zur Frühjahrsbestellung
können wir sofort liefern
Drillmaschinen, Düngestreuer Westfalia, Grasmäher, Getreidemäher, Ernterechen, Cultiivatoren, Pflüge, ein- und zweifach, Saat- u. Ackereger, Cambridgewalzen.
Schrotmühlen, Dampf- u. Motor-Dreschmaschinen
in allen Größen auf Lager.
Witt & Krüger, Halle a. S.
Morseburgerstrasse 1. Telefon 6681.
Reparaturen werden prompt und sachgemäss ausgeführt.

Bärenfänger & Co., Halle a. S.
Grasse Ulrichstrasse 12. — Telefon 4586

Durchgebrannte
Elektromotore, Dynamen werden sachgemäss und wertvoll in meisten Werksstätten repariert. — Dampf, Öl- und Wasserkocher in allen Größen und Kupfer, Feinwerk-Installationen jedes Umfanges.
Rudolf Buchrow, Magdeburg, Welterstr. 14/15 — Fernruf 4586

Park-Universal-Jagd-Wagen
Revision von Geschäftsfahrern, Bilanzen, Kassen, Einrichtung von Haupt- und Betriebs-Buchführungen, Fertigung von Abschüssen, auch für die Landwirtschaft, Kauf- und Verkauf von Statistik, Monats-Abrechnungen, Mitarbeit bei Gründungen, Umwandlungen, Sanierungen, Gutachten und Treuhand-Funktionen aller Art.
Mässige Gebühren.
Friedr. Trebst, Wagen-Fabrik
Weststraße 45/47 — Leipzig — Wismarstraße 24
Telephon 11 373.

Geldschränke
zum Einbau oder Besten Schutz gegen Einbruch, Diebstahl u. Feuer. Unsichtbar.
— Viele Größen vom Lager sofort lieferbar. Versand unter Nachnahme.
Clemens Schreiber, Annaberg
Fernsp. 57 L — Postcheck-Konto Leipzig 108

Motorwagen für Elektromotore, Transportwagen
jeder Art und Größe fertigen in eigener Werkstatt bei kurz. Liefertzeit.
Bölke & Müller,
Prötitz, Kreis Delitzsch.
Tel.: Crenstiz 65.
3 Anteile der Zuderfabrik Balthow
G. m. b. H. Geschäfts- und unter ständiger Bedingung, und einzeln, abzutreten. Auftragsnummer 2791 an die Geldanstalt d. B. C.

Merino-Fleischschaf-Stammzucht Voigtstedt.

Post- und Eisenbahnstation Voigtstedt (Einie Erfurt - Gangerhausen).

Der auktionenweise
Bock-Verkauf
hieriger
Merino-Fleischschaf-Stamm-Böcke
findet

Donnerstag, den 29. April, vorm. 11 Uhr
statt.

Zuchtleitung: Schäferdirektor **Johannes Heyne**, Leipzig.
Einfuhrerlaubnis der zuständigen Behörde ist mitzubringen.
Fernsprecher: **M. Haußknecht**, Rittergutsbesitzer.
Artern 55.



Fleisch-Merino-Stammzucht Delik a. Berge

auf dem Rittergute
und
Hampshire-Down-Stammzucht **Beuchlik**
auf dem Rittergute



Der freihändige Verkauf der
Jährlings-Zucht-Böcke
beginnt am **1. Mai**.

Anfragen erbitte an meine firma **Gebr. Zimmermann**, Bentendorf,
Post Delik am Berge (Fernsprecher Halle a. S. 6525) oder an den Zuchtleiter
Ad. Heyne, Leipzig, Ottostraße 24.
Amtsrat **Dr. Max von Zimmermann-Bentendorf**.

Merino-Fleischschaf- Stammherde Weddegast.



Der Verkauf der
Jährlingsböcke

beginnt **Freitag, den 30. April, mittags 12 Uhr**.
Sagen auf Anmelde Stationen Bernburg, Biederfeld oder Bullen.
Züchter: **Th. Larraz**, Naumburg a. S.
Weddegast bei Kleinspalden.
U. Wagner, Oberamtmann.

Anerkant v. d. Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft.
**Deutsche Schwarzschaf-Fleisch-Zucht
Stammzuchtgesellschaft**
Post- u. Eisenbahnstation Nebra a. Mitt. Fernr.
Nebra Nr. 1. Stat. d. Linie Naumburg-Artern.
Die Bock-Auktion
hieriger Jährlingsböcke findet statt am
Freitag, den 7. Mai, vorm. 11 Uhr.
Zuchtleit.: Schäferdireit. Johannes Heyne, Leipzig
von Heildorf'sche Rittergutsverwaltung
Bebra.

Stammzuchtgesellschaft Mündenlohra
bei Volkramslohren.
Der Verkauf meiner
**Merino-Fleisch-
schaf-Böcke**
findet statt am
Donnerstag d. 4. Mai,
mittags 1 Uhr.
Sagen auf Bestellungen
in Volkramslohren.
Züchter: v. Hatzow-Strat-
mann, Buchholz, Amtsrat.



Merino-Fleischschaf- Stammzucht Rittergut Oppin.

Der freihändige Verkauf von
**17 gehörnten u. 40 ungehörnten
besten Jährlingsböcken**
hat begonnen.

Wagen bei vorheriger Anmeldung **Bahnhof
Niemberg**. Die Herde steht unter Zuchtleitung
des Schäferdirektors **Joh. Heyne**, Leipzig.
Rittergutsverwaltung Oppin,
Post Oppin (Saalkreis),
Eisenbahnstation Niemberg (Göthen-Halle).
Fernsprecher Amt Niemberg, Bes. Halle Nr. 12.

**69. Zuchtlich-Verfeigerung
des Prignitz-Verbandes, e. V.**
am **Donnerstag, den 11. Mai 1920, vorm. 9 1/2 Uhr**
in **Wittenberge** (Bez. Potsd.), Berlin-Südamerger
Bahn, Hotel „Stadt Frankfurt“.
für Zuchtbullen und Kühe.
Zum Verkauf kommen annähernd
120 Bullen und eine Kühe.
Käufer aus anderen Provinzen haben Einfuhr-
erlaubnis der zuständigen Provinzialstelle mit-
zubringen. Für Käufer aus der Provinz Branden-
burg genügt Einfuhrgenehmigung des zuständigen
Provinzialverbandes.
Ställe hierin nur an Käufer innerhalb der
Provinz Brandenburg verkauft werden.
Versteigerungstermin findet am **28. April**
fortgesetzt die Verkaufsstelle in **Wittenberge** (Bez.
Potsd.), Wilhelmstraße 11/12, Fernruf 150.

Merino-Fleischschaf-Stammzucht Roklum.



Dienstag, den 4. Mai 1920,
vormittags **10 Uhr**
findet der auktionenweise Verkauf von
ca. 60 Jährlingsböcken

statt. Einfuhrerlaubnis notwendig. Wagen am
Verkaufstage 8 Uhr und 9 1/2 Uhr Station Mattierzoll.
Züchterischer Berater **Boetel**,
Schäferdirektor **Larraz**, Roklum, Kr. Halberstadt.
Naumburg a. d. Saale. Fernspr. Mattierzoll Nr. 15.

Merino-Fleischschaf-Stammzucht Friedberg

Post Friedberg (Saale). Fernspr. Gerßfeld 42.
Der auktionenweise Verkauf hieriger
Jährlingsböcke

findet am **Sonntag, den 15. Mai, mittags 1 1/2 Uhr** statt.
Wagen beim Auktionstage in **Gerßfeld** (Saalestelle
zwischen Könnern und Belleben) zu den 8 Ubr vorm. Außerdem
fährt 8 Uhr 30 Min. vorm. ein Sonderzug von Halle (Westufer)
Bahnhof nach Friedberg (Saale). Abfahrt 4 Uhr 30 Min. nachm.
in Halle.
Zuchtleit.: Große Figuren, freies Geflecht, guter Rücken, hohes
Schwanzrohr, berbe Gebühde.
Zuchtleitung: Schäferdirektor **Joh. Heyne**, Leipzig.
Oberamtmann **E. Meyer**.

Merino-Fleisch- Stammzucht Hundsburg (Kr. Magdeburg)



gegründet 1888
Post- u. Bahnhafion, sowie Bahnhafion
Neuhaldensleben.
Dennut Neuhaldensleben 71.

Der meistbietende Verkauf von
90 Jährlingsböcken

größtentheils hornlos, findet statt
Dienstag, den 18. Mai, 1/2 1 Uhr mittags.
Sagen zu den 8 Ubr am Station **Hundsburg** und **Neuhaldensleben**.
Zuchtleiter: **Joh. Heyne**-Leipzig.
G. v. Nathusius.

Merino-Stammzucht Niederschmon



Post- und Bahnhafion Niederchmon,
Quercy, Wittenburg.
Der auktionenweise
Verkauf Jährlingsböcke
findet am

Mittwoch, den 26. Mai, mittags 12 Uhr statt.
Zuchtleit.: Reichthümliche Figuren, viel und hochwertiges Woll.
Zuchtleiter: Schäferdirektor **Larraz**-Naumburg.
Zuchtleiter **K. Schilling**.



Sprung-Böcke

Württemberg
veredeltes Landfchaf.
Das Württemberg
Schaf ist bekanntlich sehr
wetterfest, gesund und
genüßlich, leicht lam-
mend, mütterlich, milch-
reich, müßt sich leicht und
ist ein guter Wollträger.
Auf Weide aufgezogen,
gesund, kernig, tief,
große Tiere empfiehlt
sich.

Staatsgut
Friedrichswerth 131
(Zähringen)
Domänenrat
Eduard Meyer.

Fleischmerino-Stammzucht Domäne Salzfarth

Der freihändige Verkauf der
Jährlingsböcke
nach Wahl des Käufers für 1200 Mk.
hat begonnen.

Zuchtleitung:
Schäferdirektor **Larraz**, Naumburg a. S.
Wagen auf Anmeldung am Bahnhof **Magdeburg**.
Osterland.

Deutsche Schwarzschafige Stammzucht (Top Suffolk) Lichtenburg bei Bretzin a. Elbe.

Der Verkaufsfähiger reinblütiger Suffolkböcke
hat begonnen.
Freie in Klassen 500 bis 3000 Mark.
Zuchtleitung:
Johs. Heyne, Schäferdirektor Leipzig.
Ed. Böttcher, Post Bretzin a. E.
Hornung, Zuchtstation G. auf Arnburg.

Wir bitten unsere Leser eracben, alle Einfuhr-
u. Infuhrer Erlaubnisse nur bei den Unterzeichneten
der „**Deutschen Zeitung**“ vorzunehmen zu wollen.

